

Jahresbericht des Präsidenten für das Geschäftsjahr 2018

Liebe Genossenschafterinnen
Liebe Genossenschaffer

Mit dem vorliegenden Bericht möchte ich Sie über das Geschäftsjahr 2018 der Genossenschaft Rössli St. Margrethen informieren und Rechenschaft über die Tätigkeit ablegen.

Der Vorstand traf sich im 2018 zu 5 Sitzungen.

Dieses Jahr kann ich meinen Bericht kurz und einfach halten. Und das ist sehr erfreulich! Nach einer sehr aufregenden, spannenden, befriedigenden und lehrreichen Zeit ist Ruhe eingekehrt.

Ich kann nur sagen – üsäri Dorfbeiz, üsers Rössli galopiert. Und ich han immer no ä rösslimässigi Freud dra!

Jetzt können wir im Rössli vorbeigehen, uns hinsetzen und sagen: Mir händs packt mitänand. Dass eine Dorfbeiz ein Bedürfnis für uns St. Margrether war, zeigen die Besucherzahlen.

Ich muss mich bei vielen Leuten bedanken. Auch bei Ihnen liebe Genossenschaffler. Besonders herausheben möchte ich folgende Personen.

Claudio Pallecchi, du bist weiterhin zuständig, wenn Arbeiten innerhalb und ausserhalb unseres Rösslis. Meinen speziellen Dank an Dich.

Mein Vorstand bei der Unterstützung der doch immer wieder anfallenden Arbeiten.

Und Sie meine Damen und Herren. Das Ziel das Sie verfolgt haben war, in der Gemeinschaft eine „Dorf Beiz“ zu retten ist erreicht. Mit Ihren Besuchen unterstützen und erhalten Sie ein wertvolles Kulturgut – Mini Beiz; Dini Beiz; üsäri Beiz!

Allen, die im abgelaufenen Jahr geholfen haben, die Genossenschaft erfolgreich zu führen, gebührt mein Dank. Felix Tobler für die Geschäftsführung und die unerschütterliche und zuverlässige Unterstützung des Vorstands, dem Vorstand und der Rechnungsführerin und den Rechnungsrevisoren meinen aufrichtigen Dank.

Dann unsere Rössli-Wirtin Marianne Engler: Es ist immer wieder schön, wenn ich auf dem Nachhauseweg vorbeifahre und Velos und Autos auf dem Parkplatz sehe. Oder wie jetzt bei einem warmen Tag Leute den schönen Garten geniessen.

Ich freue mich auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Geschäftsjahr. Für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen, liebe Genossenschafflerinnen und Genossenschaffler, bedanke ich mich. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen alles Gute.

St. Margrethen, 23. Mai 2019

Jacqueline Stähler, Präsidentin

